

8. Fraumatt-Schwinget vom Samstag 13. August 2016

Festvorschau

Schwingfest unter besonderen Bedingungen

Bereits zum achten Mal wird in Oberwil BL am kommenden Samstag das Fraumatt-Schwinget ausgetragen. Dieses Jahr steht der Anlaß unter besonderen Bedingungen.

Erstens stehen wir zwei Wochen vor dem Saisonhöhepunkt, dem Eidg. Schwing- und Älplerfest in Estavayer-le-Lac. Erfahrungsgemäß möchten einige Spitzenschwinger so kurz vor dem Eidgenössischen nicht ins Sägemehl steigen, um das Risiko eines Unfalles zu umgehen. Und der eine oder der andere will auch nicht unbedingt Form und Technik aufzeigen.

Zweitens haben die letzten größeren Schwingfeste gerade einige der jüngeren Schwinger ins Rampenlicht gebracht, die in der Oberwiler Fraumatt ganz gerne einen letzten Test bestehen wollen. Zu ihnen gehören die beiden Oberwiler Kranzschwinger Roger Erb und Christian Brand, beide von Metzlerlen und im Schwingklub Oberwil. Erb holte sich im Juni am Baselbieter Kantonschwingfest 2016 gegen Bruno Gisler im Schlußgang mit einer glatten 10.00 den ersten Kranzestsieg in seiner Karriere. Brand stand vor einem Jahr mit Gisler im Schlußgang des 7. Fraumatt-Schwingets. Das Nordwestschweizerische Schwingfest vom letzten Sonntag beendete er auf dem 8. Rang. Am Fraumatt-Schwinget werden junge Schwinger antreten, die in Fulenbach SO überrascht und überzeugt haben. Zu ihnen gehören die Leimentaler Janic Voggensperger, Schönenbuch, und Samuel Brun, Ettingen, beide im Schwingclub Binningen. Voggensperger war die ganz große Überraschung, beendete er doch das NWS mit gerade 0.25 Punkten hinter dem Festsieger Gisler auf dem 2 Rang. Eine ganz tolle Leistung erbrachte auch Brun, der im Rang 7b zu seinem ersten Teilverbandskranz kam. Mit Christian Bieri bringen die Innerschweizer Gäste vom SK Ägerital einen starken Kranzschwinger mit. Dem Vernehmen nach werden noch weitere Kranzschwinger vom Gästeklub nachgemeldet. Diese jungen Kräfte werden noch manchem Spitzenschwinger ein Bein stellen können.

Drittens hat sich mit **Christian Stucki** einer der **Spitzenfavoriten** für den **Schwingerkönig** als Teilnehmer angemeldet. Christian Stucki gehört unserem Gastklub SK Lyss an und möchte das Fraumatt-Schwinget als letzte Probe vor dem Eidgenössischen nutzen.

Und viertens werden auch einige traditionelle Wettkämpfer am Fraumatt-Schwinget leider fehlen. Drei Baselbieter Kranzschwinger — Michael Gschwind, Cedric Huber und Christophe Löw — haben ihre Schwinghosen an den oft erwähnten Nagel gehängt. Einige andere müssen aus gesundheitlichen Gründen auf das Schwingen im Moment verzichten. Zu ihnen gehören Andy Henzer, Henryc Thoenen und der Sieger von 2014 Adrian Meuter.

Bei den Aktiven zählt der Einteilungspräsident Raymond Stalder 40 Anmeldungen. Nach seinen Angaben sind noch einige Nachmeldungen angekündigt. Bei den Jungschwingern haben sich 110 junge Sportler angemeldet, was für das Fraumatt-Schwinget ein Rekord ist. Stalder hat die Jungen in vier Kategorien aufgeteilt: Jahrgänge 2001, 2002 und 2003, dann die Jahrgänge 2004 und 2005 sowie in eine Gruppe aus den Jahrgängen 2006, 2007 und 2008.

Für das 8. Fraumatt-Schwinget bringen diese Zahlen das größte Teilnehmerfeld seit Beginn. Das OK freut sich auf diesen großen Anlaß und hat die Vorarbeiten auch entsprechend an die Hand genommen.

Gemäß Programm beginnt der Wettkampf mit dem Anschwingen um 09:15 Uhr. Es wird keine offizielle Mittagspause geben. Die Schlußgänge sind auf ca. 16:30 Uhr und die Rangverkündigung auf 17:30 Uhr vorgesehen.

Wiederum steht ein prächtiger Gabentempel bereit, der für jeden Schwinger — von Stucki Chrigou bis zum Jüngsten — einen Preis enthält. Für die Aktiven sind vier Lebendpreise gestiftet worden. Der Schönschwingerpreis, eine große, prächtige Glocke, wird jenem Schwinger zuerkannt, der durch alle Gänge hindurch stilistisch und technisch den schönsten, packendsten Einsatz zeigt. Ein großer Dank gilt den vielen Sponsoren und Gabenspendern, ohne die das Ganze gar nicht möglich wäre. Die Fasnachtsclique Oberwyler Röppli zeichnet ein weiteres Mal für die Festwirtschaft und das gastronomische Angebot verantwortlich. Und das beherrschen sie.

Kommt alle vorbei und werdet Teil vom Fraumatt-Schwinget. Der Eintritt ist frei.

10.08.2016 RS/RM